

Anfrage



Vorlage Nr.: 16-1172/1
erstellt am: 30.10.2008

Abteilung: Amt für Brand- und Katastrophenschutz
Verfasser/in: Sebastian Geschwind
Aktenzeichen: L-8/1-ge

Anfrage der GRÜNE-Fraktion vom 12. Oktober 2008 zur Untersuchung betreffend spezielle Gefahren von Kunstrasen bei Gewitter; hier: Beantwortung der Anfrage

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Status	Zuständigkeit
Kreistag	03.11.2008	Ö	Kenntnisnahme

Erläuterung:

Die Anfrage der GRÜNE-Fraktion wird wie folgt beantwortet:

- **Welche Untersuchungen wurden bzw. werden konkret durchgeführt?
Wurden dabei externe Fachleute hinzugezogen?**

Die Untersuchung beschränkten sich auf den Blitzeinschlag, mögliche Unterschiede zwischen Natur- und Kunststoffrasenplätzen sowie mögliche Schutzmaßnahmen für Sportanlagen.

Im Rahmen der Untersuchungen wurden verschiedene Fachleute aus den unterschiedlichen Bereichen kontaktiert. Beispielweise der Ausschuss für Blitzschutz und Blitzforschung (ABB) des VDE, die TU Darmstadt und dem Referat Grundsatzfragen und Blitzschutz der Branddirektion München.

- **Wurden Erkenntnisse des Unfalls in Waldmichelbach in die Untersuchungen mit einbezogen?**

Ja, aufgrund des Ereignisses und der daraus resultierenden Erkenntnisse wurde die Untersuchung maßgeblich durch den Unfall in Wald-Michelbach beeinflusst.

- **Gibt es über den Vorfall in Waldmichelbach abschließende Erkenntnisse?
Zu welchem Schluss kommen sie?**

Nach unserer Auffassung war das Ereignis für die Verantwortlichen in Wald-Michelbach nicht vorhersehbar. Die abschließende Schuldfrage wird jedoch von der Staatsanwaltschaft geklärt.

- **Gibt es bereits einen Abschlussbericht des Kreises gemäß Vorbemerkung unserer Anfrage?**

Ja, der Abschlussbericht wird voraussichtlich in der 45. KW fertig gestellt. Dieser wird dann an die Kommunen und Fraktionen verteilt werden. Auszugsweise wird eine Presseinformation erfolgen, um die zahlreichen Anfragen zu beantworten.

- **Wenn ja, bitten wir darum, den Kreistagsfraktionen diesen zur Verfügung zu stellen.**

siehe oben

- **Wenn Nein: Wann ist mit Ergebnissen zu rechnen?**

siehe oben

- **Müssen aus Sicht des Kreisausschusses die Betreiber von Kunstrasenplätzen Konsequenzen aus dem Unfall in Waldmichelbach ziehen, um die Sicherheit der Sportlerinnen und Sportler zu erhöhen?**

Der Bereich der Kunststoffrasenplätze ist bei einem Gewitter mit Blitzen nicht mehr gefährdet, als Naturrasenplätze. Je nach Anlage sollte bei Neubauten und ggf. auch bei Altbauten eine Risikoanalyse durch einen Blitzschutzfachmann durchgeführt werden.

Verschiedene organisatorische Maßnahmen können jedoch bereits im Vorfeld von den Verantwortlichen getroffen werden. Beispielsweise eine Anweisung, dass bei aufziehendem Gewitter der Betrieb im Freien einzustellen und blitzgeschützte Bereich aufzusuchen sind.